

HABA

DO IT YOURSELF



DIY – Kinderbeet selbst gestalten



**Endlich wieder in den Garten!
Für begeisterte Gärtner beginnt
jetzt die schönste Zeit des Jahres:**

Buddeln, Jäten, Säen, Gießen und die große Vorfreude auf bunte Blumen, frische Kräuter und leckeres Gemüse.

Schon die Kleinsten können prima beim Gärtnern mithelfen und entwickeln so von Anfang an einen achtsamen Umgang mit der Natur. Das Warten auf erste Keimlinge und das Beobachten beim Wachsen und Gedeihen der Pflanzen sind spannend für Eltern und Kinder.

Und das Ergebnis ist euer gemeinsamer Erfolg!

Ein Kinderbeet macht Kinder stark

Auch beim Gärtnern wollen Kinder am liebsten alles selber machen.

Ein eigenes Kinderbeet ist eine schöne Möglichkeit für kleine Gärtner, selbst zu bestimmen, was sie pflanzen und säen wollen. Die Verantwortung über ihr eigenes Beet macht sie mächtig stolz und selbstbewusst. Dazu entwickeln sie einen sorgsameren Umgang mit der Natur und den Lebensmitteln, die uns die Natur schenkt.

Ganz nebenbei lernen eure Kinder dabei auch viel über gesunde Ernährung und wo sie herkommt!



SO GESTALTET IHR EIN KINDERBEET

Nicht alle Pflanzen eignen sich für Kinder.

Achtet bei der Gestaltung eures Kinderbeets auf die Eigenschaften der Pflanzen. Sie sollten pflegeleicht, möglichst schnellwachsend und natürlich ungiftig sein.

GEMÜSE

Liebliche von Kindern
nach Geschmack
und Wunsch

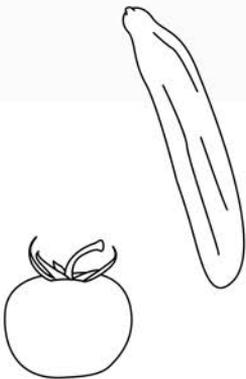
Karotten

Tomaten
(beliebt sind kleine Sorten)

Radieschen

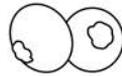
Zuckerschoten

Gurken



OBST

Beeren sind beliebt
wachsen an Sträuchern
hoher Vitamingehalt



Himbeeren

Blaubeeren

Johannisbeeren

Stachelbeeren

Erdbeeren (Nüsse)
Monatserdbeeren:
Klein und süß, wachsen nach



KRÄUTER

wachsen schnell
prima in der Küche
einsetzbar

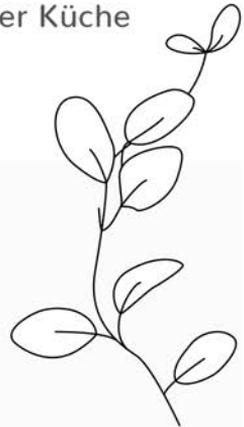
Kresse

Minze

Basilikum

Petersilie

Schnittlauch

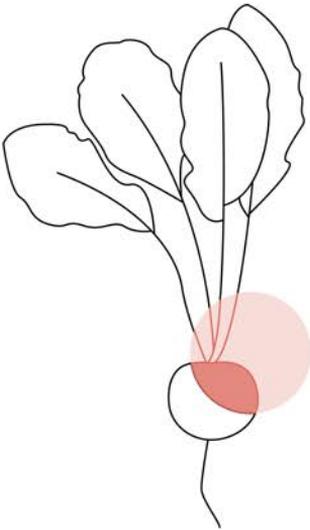
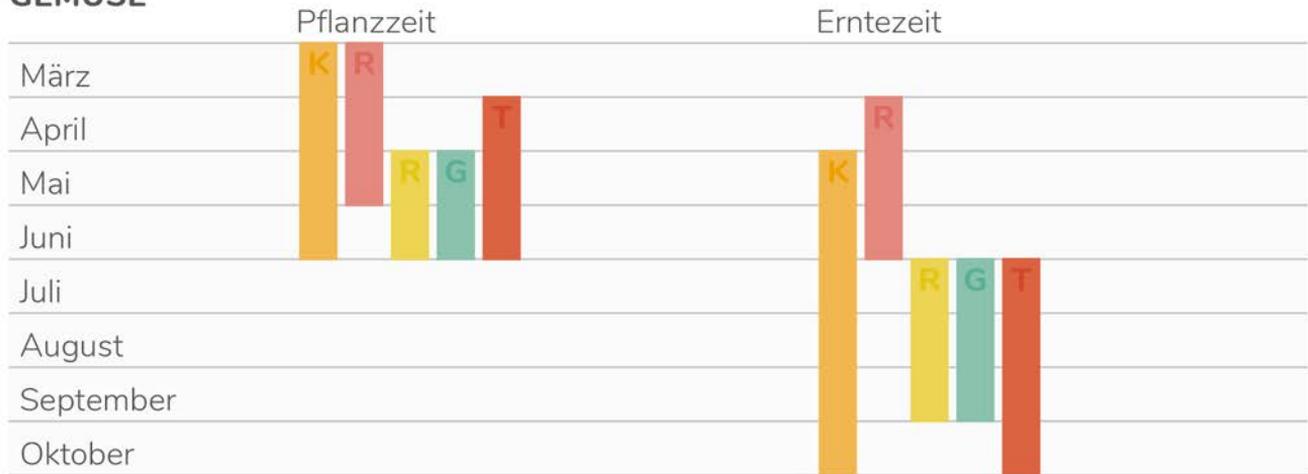


DER RICHTIGE ZEITPUNKT ZUM ANPFLANZEN

Nicht alle Blumen- und Gemüsesorten werden zum selben Zeitpunkt gesetzt.

Hier ein kleiner Überblick,
wann ihr welche Pflanzen säen und setzen könnt:

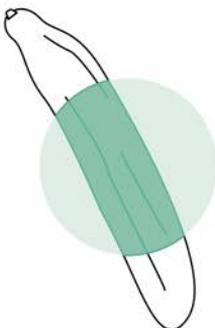
GEMÜSE



Karotten

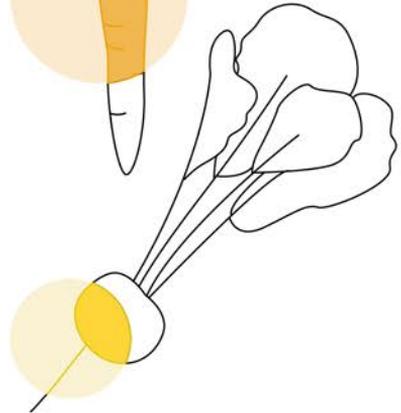


Radieschen
(frühe Sorte)

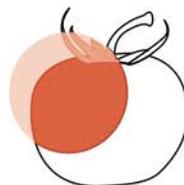


Radieschen
(Folgesaat)

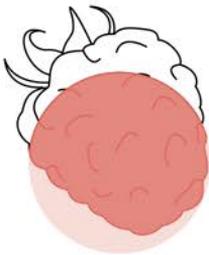
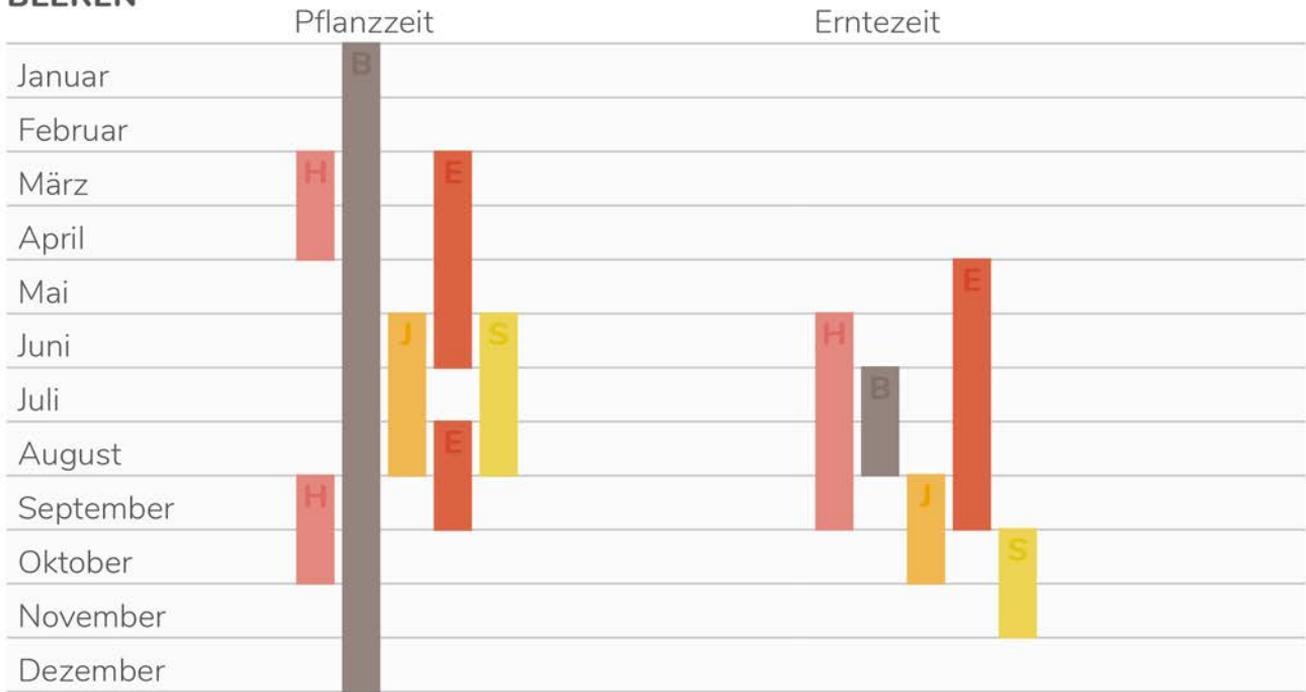
Gurken



Tomaten

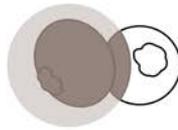


BEEREN

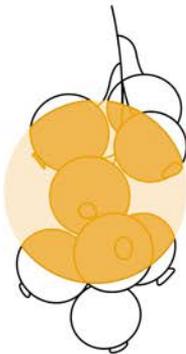


Himbeeren

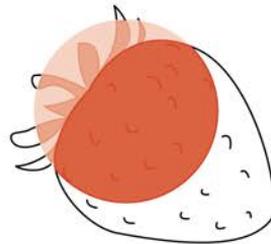
Blaubeeren



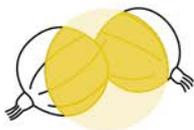
Johannisbeeren



Erdbeeren



Stachelbeeren

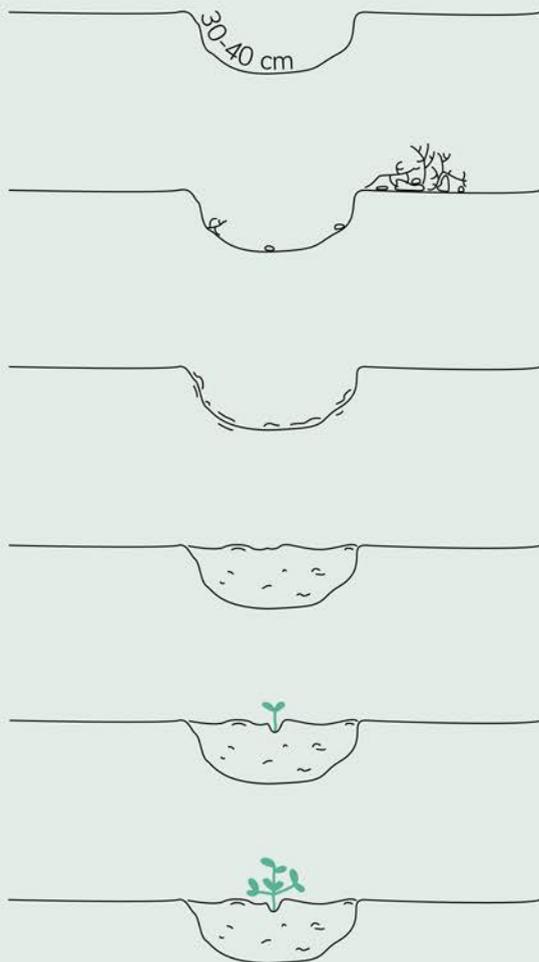


Die Pflanz- und Erntezeit ist immer abhängig von der Sorte und können dementsprechend abweichen.

EIN TIPP ZUM SÄEN

Manche Samenkörner sind sehr klein und für Kinder noch schwer zu säen. In dem Fall könnt ihr mit euren Kindern schnell und einfach kleine Samenbomben basteln oder auch gleich junge Pflänzchen setzen.

So setzt ihr junge Pflanzen:



1. Beet ausheben:

Tiefe ca. 30-40 cm,
hierbei können die Eltern helfen

2. Wurzeln und Steine entfernen:

Das Beet sollte möglichst frei von
Wurzelresten sein

3. Erde durchharken:

Ist die Erde schön aufgelockert, wachsen
eure Pflanzen noch besser

4. Aufzuchterde einfüllen:

Damit wachsen eure Pflanzen am besten

5. Pflanzen und Samen setzten:

Beachtet die jeweiligen Vorgaben je nach
Pflanzenart

6. Pflanzen aufziehen:

Gießen, pflegen, warten und freuen!

IHR HABT KEINEN GARTEN?

Kein Problem! Auch ohne Garten könnt ihr tolle Kinderbeete gestalten. Auf dem Balkon lassen in Blumenkästen prima Samen säen oder kleine Pflänzchen setzen.

Aber Achtung: Lasst eure Kinder nicht unbeobachtet auf dem Balkon werkeln. Viel Spaß beim Gärtnern!